



ARDEX K 15 NEU

Glätt- und Nivelliermasse

mit ARDURAPID-EFFEKT

Sehr emissionsarm

Zement-Basis

Mit optimierten Verarbeitungseigenschaften
und verbesserter Ergiebigkeit

Spachtelmasse
Ausgleichmasse
Nivelliermasse
Dünnestrich

Selbstglättend

Ergibt in einem Arbeitsgang verlegereife Flächen

Risselfrei selbst in dicken Schichten

Auch auf hart eingestellten Gussasphaltestrichen einzusetzen

Pumpfähig



Mitglied in der Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe e.V., GEV



ARDEX Baustoff GmbH
A-3382 Loosdorf, Hürmer Straße 40
Tel. 027 54/70 21-0
Fax 027 54/24 90
E-mail: office@ardex.at
Internet: www.ardex.at

ARDEX K 15 NEU

Glätt- und Nivelliermasse

mit ARDURAPID-EFFEKT, der eine schnelle hydraulische Erhärtung und vollständige kristalline Wasserbindung bewirkt.



Anwendungsbereich:

Spachteln, Ausgleichen und Nivellieren von Zement-, Gussasphalt- und Anhydritestrichen sowie anderen Unterböden, die mit Bodenbelägen belegt werden.

Verbundausgleich von Betonsohlen und Rohbetondecken bei Verlegung von entsprechenden Bodenbelägen in allen Bereichen und als Nutzschiene in Kellern und auf Dachböden.

Selbstglättend, pumpfähig, rissfrei selbst in dicken Schichten.

Für den Innenbereich.

Art:

Graues Pulver mit Spezialzementen und gut dispergierfähigen Kunststoffen.

Beim Anrühren mit Wasser entsteht ein geschmeidiger, stark verfließender, selbstglättender, pumpfähiger Mörtel, der etwa 1/2 Stunde lang verarbeitet werden kann und nach etwa 2 Stunden begehbar ist.

Der Mörtel erhärtet durch Hydratation und Trocknen schnell zu einer so spannungsfreien Masse, dass eine Rissbildung selbst in dicken Auftragsschichten praktisch ausgeschlossen ist.

Vorbereitung des Untergrundes:

Der Untergrund muss trocken, fest, tragfähig, griffig und trennmittelfrei sein.

Voranstriche sind mit

ARDEX P 51 Haft- und Grundierdispersion
ARDEX PREMIUM P 52 Grundierkonzentrat

oder ARDEX P 82 Kunstharz-Voranstrich auszuführen.

In Zweifelsfällen Probeflächen anlegen.

Verarbeitung:

In ein sauberes Anrührgefäß gibt man klares Wasser und mischt unter kräftigem Umrühren soviel Pulver ein, dass ein klumpenfreier Mörtel entsteht.

Zum Anrühren von 25 kg ARDEX K 15 NEU-Pulver werden etwa 6,25 Liter Wasser benötigt.

Der Mörtel ist bei 10 – 20°C etwa 1/2 Stunde lang verarbeitbar, wobei niedrigere Temperaturen die Verarbeitungszeit verlängern und höhere sie verkürzen.

ARDEX K 15 NEU lässt sich leicht spachteln und verfließt so gut, dass sich in der Regel ein Nachspachteln oder Schleifen erübrigt.

Zum Nivellieren und als Dünnestrich wird die Masse nur mit einer Rakele verteilt; sie nivelliert und glättet sich selbst.

Auf dichtem Untergrund mindestens 1,5 mm dick auftragen.

Einsatz auf Gussasphaltestrichen nach DIN 18354 und 18560:

ARDEX K 15 NEU eignet sich für Spachtelungen bis zu 10 mm Schichtdicke auf Gussasphaltestrichen mit Stempel Eindringtiefen bis max. 1,5 mm.

Für Nivellierschichten ab 10 mm – Probeflächen erforderlich – ist ARDEX K 15 NEU mit ARDEX E 25 Kunstharzdispersion, 1 : 2,5 mit Wasser verdünnt, zu vergüten und mit Sand zu strecken.

Pumpen:

Auf größeren Baustellen kann der ARDEX K 15 NEU-Mörtel mit Schnecken- oder Kolbenpumpen, die etwa 40 Liter Mörtel je Minute fördern, eingebracht werden. Wird mit Sand gestreckter ARDEX K 15 NEU-Mörtel gepumpt, sind die Materialschläuche vor Förderung des Mörtels mit einer Mischung aus einem Sack ARDEX K 15 NEU und etwa 6,25 Liter Wasser zu schmieren. Zementschlämmen dürfen als Schmierflüssigkeit nicht verwendet werden. Bei Standzeiten über 1/2 Stunde sind Maschine und Schläuche zu reinigen.

Mörtelauftrag:

Der ARDEX K 15 NEU-Mörtel kann ungestreckt in einem Arbeitsgang bis zu 10 mm Dicke aufgetragen werden. Bei Schichtdicken über 10 mm kann der Mörtel wie folgt gestreckt werden:

Mischgut/ gewaschen	Körnung	Mischungsverhältnis Mörtel	Mischgut
Sand	0 – 4 mm	1,0 RT	0,3 RT
Sand	0 – 8 mm	1,0 RT	0,5 RT
Kies	4 – 8 mm	1,0 RT	1,0 RT

Allgemein gilt:

Die ARDEX K 15 NEU-Glätt- und Nivellierschicht ist nach 2 Stunden bei 18 – 20°C begehbar. Eventuell notwendige Nachspachtelungen sollten unmittelbar nach Begehbarkeit ausgeführt werden.

Soweit die Oberfläche der ARDEX K 15 NEU-Schicht bereits angetrocknet ist, muss vor der Nachspachtelung ein Voranstrich mit ARDEX P 51 oder ARDEX PREMIUM P 52, 1 : 3 mit Wasser verdünnt, erfolgen.

ARDEX K 15 NEU trocknet und erhärtet schnell; selbst dicke Schichten sind bei 18 – 20°C nach 1 Tag verlegereif.

ARDEX K 15 NEU bei Temperaturen von über 5°C verarbeiten.

Die Spachtelschicht ist bei Sonneneinstrahlung und Zugluft vor zu schnellem Austrocknen zu schützen.

Zu beachten ist:

Für den Außenbereich oder im Dauernassbereich kann ARDEX K 15 NEU nicht eingesetzt werden. Bei Vergütung mit ARDEX E 25 ist die EC 1-Einstufung nicht mehr gegeben.

Hinweis:

Enthält Zement. Reagiert alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Kontakt gründlich mit Wasser spülen. Bei Augenkontakt zusätzlich Arzt aufsuchen.

In abgeundem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich. GISCODE ZP 1 = zementhaltiges Produkt, chromatarm.

Technische Daten

nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Anmischverhältnis:	Etwa 6,25 Liter Wasser : 25 kg Pulver entsprechend etwa 1 RT Wasser : 3 1/2 RT Pulver		
Schüttgewicht:	Etwa 1,2 kg/Liter		
Frischgewicht des Mörtels:	Etwa 1,8 kg/Liter		
Materialbedarf:	Etwa 1,4 kg Pulver je m ² und mm		
Verarbeitungszeit (20°C):	Etwa 1/2 Stunde		
Begehbarkeit (20°C):	Nach etwa 2 Stunden		
Verlegereife (20°C):	Nach etwa 1 Tag		
Druckfestigkeit:	Nach	1 Tag	etwa 15 N/mm ²
	nach	3 Tagen	etwa 20 N/mm ²
	nach	7 Tagen	etwa 25 N/mm ²
	nach	28 Tagen	etwa 30 N/mm ²
Biegezugfestigkeit:	Nach	1 Tag	etwa 5 N/mm ²
	nach	3 Tagen	etwa 6 N/mm ²
	nach	7 Tagen	etwa 7 N/mm ²
	nach	28 Tagen	etwa 10 N/mm ²
Stuhrolleneignung:	Ja		
Fußboden- heizungseignung:	Ja		
EMICODE:	EC 1		
Abpackung:	Säcke mit 25 kg netto		
Lagerung:	In trockenen Räumen etwa 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig		

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellen-Bedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben.